Herren Kreisliga Gr. 2

TuS 1903 Weilmünster II : TSV Heringen II
Samstag, 09.03.2024, 16:15 Uhr

Großer Jubel beim TuS 1903 Weilmünster II – 9:6 Heimerfolg

Im Spiel der Herren Kreisliga Gr. 2 traf der TuS 1903 Weilmünster II am vergangenen Samstag auf den TSV Heringen II. Die Gastgeber behielten bei diesem äußerst knappen Spiel beim 9:6 beide Punkte. Verantwortlich für diesen Heimsieg war das untere Paarkreuz, welches in allen vier Einzeln unbesiegt blieb. Den Siegpunkt unter den Mannschaftskampf setzte Henri Sänger. Bemerkenswert war, dass der TSV Heringen II diese Partie mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Nicht einen Satzgewinn überließen Weinbrenner / Schäfer ihren Gegner Hofmann / Schmidt beim ungefährdeten 3:0-Sieg und holten damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Eine umkämpfte Niederlage gab es am Nachbartisch dagegen für Bautz / Hentschel beim 2:3 gegen Conrad / Conrad. Malzacher / Sänger waren im Doppel gegen Crecelius / Schumann nicht zu stoppen und gewannen ungefährdet mit 3:0. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Martin Bautz das Match mit 1:3 gegen Martin Conrad abgab und eine Niederlage kassierte. Dem großen Kämpferherz seines Gegners Dieter Conrad musste Harald Weinbrenner Tribut zollen, nachdem er die Partie trotz einer 2:0–Führung noch verlor. Beachtenswert war das Resulat des fünften Satzes, den Conrad mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Mark Schäfer und Jürgen Schmidt beendet, das Mark Schäfer letztendlich gewann. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Nicht ganz mithalten konnte Helmut Hentschel, bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Detlef Hofmann, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. Paul Malzacher gewann indessen sein Spiel gegen Olaf Schumann überzeugend und anhand der TTR-Werte nicht überraschend, mit 3:0. Henri Sänger überzeugte im Match gegen Markus Crecelius, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TuS 1903 Weilmünster II und des TSV Heringen II. Zwischenzeitlich musste Martin Bautz zwar einen Satz weggeben, fuhr sein Spiel gegen Dieter Conrad, das auf dem Papier im Vorfeld als recht offen eingeschätzt werden konnte, aber trotzdem sicher mit 11:8, 11:4, 9:11, 11:8 ein. 10:12 (Bautz) bzw. 13:9 (Conrad) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Harald Weinbrenner hatte nachfolgend seinen Gegner Martin Conrad beim deutlichen 3:0 insgesamt im Griff, obwohl man im Vorfeld zumindest auf dem Papier eine eher umkämpfte Partie erwarten konnte. Durch diesen Erfolg hat Weinbrenner nun einen weiteren Erfolg auf der Habenseite, so dass seine Bilanz nun bei 10:14 steht. Unglücklich war Mark Schäfer derweil in der Partie gegen Detlef Hofmann, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 13:14 (Schäfer) und 11:5 (Hofmann). Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 7:5. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Helmut Hentschel nach einer Führung mit zwei Sätzen Vorsprung gegen Jürgen Schmidt. Am Ende gewann jedoch der Gast noch im Entscheidungsdurchgang. 20:4 (Hentschel) bzw. 13:13 (Schmidt) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Recht kurzen Prozess machte Paul Malzacher beim 3:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 09.03.2024 (19:10) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

mit Markus Crecelius. Beim Sieg von Henri Sänger gegen Olaf Schumann konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Somit hat Sänger nun 13 Siege und 7 Niederlagen in der Einzelbilanz für die aktuelle Serie zu verbuchen. Nicht unverdient blieben die 2 Punkte somit beim Heimteam.

Nach diesem Ergebnis weist der TuS 1903 Weilmünster II nun ein Punktekonto von 26:8 Punkten auf, während der TSV Heringen II vor dem nächsten Spiel, das am 15.03.2024 gegen den FC SW 1921 Dorndorf ansteht, 12:24 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TuS 1903 Weilmünster II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 16.03.2024 gegen den TV "Frisch auf" Erbach.

Statistik:
TuS 1903 Weilmünster II
Doppel: Weinbrenner / Schäfer 1:0, Bautz / Hentschel 0:1, Malzacher / Sänger 1:0
Einzel: M. Bautz 1:1, H. Weinbrenner 1:1, M. Schäfer 1:1, H. Hentschel 0:2, P. Malzacher 2:0, H. Sänger 2:0
TSV Heringen II
Doppel: Conrad / Conrad 1:0, Hofmann / Schmidt 0:1, Crecelius / Schumann 0:1
Einzel: D. Conrad 1:1, M. Conrad 1:1, D. Hofmann 2:0, J. Schmidt 1:1, M. Crecelius 0:2, O. Schumann 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 09.03.2024 (19:10) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").